

sdw gGmbH · Breite Str. 29 · 10178 Berlin

Altenheim Haus Marien-Linde
Herrn Walter Ditscheid
Eifelstraße 27
52068 Aachen

Hausadresse
Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) gGmbH
im Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29
10178 Berlin
Fon +49 030 2033-1540
Fax +49 030 2033-1555
studienfoerderwerk@sdw.org
www.sdw.org

Dirk Schmittchen
Fon: 030.20 33 - 1561
E-Mail: d.schmittchen@sdw.org

Berlin, den 19.09.2014

Unser Besuch in Ihrem Haus am 5. September 2014

Sehr geehrter Herr Ditscheid,

auf diesem Wege darf ich mich noch einmal ganz herzlich bei Ihnen dafür bedanken, dass wir im Rahmen der Akademie „Gesundheit und demografischer Wandel“ mit 60 Stipendiatinnen und Stipendiaten der Stiftung der Deutschen Wirtschaft am 5. September 2014 bei Ihnen in Aachen zu Gast sein durften. Wie besprochen, komme ich nun mit einem Feedback zu unserem Besuch wieder auf Sie zu.

Ein die gesamte Veranstaltung vom 1. - 6. September 2014 abschließendes Gespräch mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie die Auswertung anonym auszufüllender Feedbackbögen bestätigen den positiven Gesamteindruck sowohl von der Akademie insgesamt als auch von unserem Besuch bei Ihnen. So wurden die Stipendiatinnen und Stipendiaten gebeten, in dem Feedbackbogen die einzelnen Elemente des Programms auf einer Skala von 0 („ungenügend“) bis 5 („sehr gut“) zu bewerten, wobei die Exkursion ins Altenheim Haus Marien-Linde mit der für Veranstaltungen der Stiftung außergewöhnlich hohen Gesamtnote von 4,2 bewertet wurde. Gerne füge ich eine Auswahl einiger O-Töne aus den Feedbackbögen zu Ihrer Information bei:

„Für mich der Teil der Veranstaltung, aus dem ich am meisten mitgenommen habe.“

„Am besten gefiel mir der Besuch im Altenheim und der Kontakt mit den Mitarbeitern, die ich sehr beeindruckend finde.“

„Sehr spannend.“

„Sehr interessant.“

„Sehr sympathisches Altenheim. Sollte in dieser Akademiereihe behalten werden. Direkte Konfrontation ist meiner Meinung nach die beste Lehrmethode.“

„Tolle Idee, schöner Vortrag, gute Führung.“

„Informativ & extrem gut vorbereitet.“

„Sehr interessanter Tag, einmalige Chance, ein Altenheim kennenzulernen.“

„Sehr viel sitzen & reden. Mehr Interaktion mit den Bewohnern.“

„An sich super Referent, allerdings etwas zu ausschweifend.“

„Viele meiner Vorurteile wurden abgebaut, toll!“

„Sehr guter Einblick ohne das Gefühl zu haben von außen wie im Zoo zu betrachten.“

„Direkter Kontakt zu Bewohnern wäre noch schön gewesen.“

„Motivierter Vortrag, gute Diskussion.“

„Spannend, viele neue Eindrücke gewonnen.“

„Top engagierter Heimleiter!!! Viel, viel besser als erwartet!“

„Es war zum Glück kein „Zoo-Besuch“, allerdings wäre die Möglichkeit mit Bewohnern in Kontakt zu kommen schön gewesen.“

„Mir hätte es gefallen, wenn wir mit den älteren Menschen Gespräche geführt hätten.“

„Sehr spannend, Vorurteile wurden abgebaut.“

„Die Hausleitung hat m.E. super offen und ehrlich über die Pflege im Altenheim erzählt und den Blick aufs Altsein nochmal verändert. Toll war die offene und ehrliche Meinung und weniger politisches Gerede.“

„Zeit war nicht optimal eingeteilt und insgesamt zu kurz.“

Wie Sie der Bewertung sowie den O-Tönen aus den Feedbackbögen entnehmen können, wurde der Besuch in Ihrem Haus von den Stipendiatinnen und Stipendiaten überaus positiv bewertet und als sehr interessant und aufschlussreich wahrgenommen. Zusätzlich gewünscht hätten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lediglich den direkten Kontakt mit den Bewohnerinnen und Bewohnern Ihres Hauses zwecks weiterer direkter Gespräche.

Vielen Dank, dass Sie uns diese einmaligen Einblicke ermöglichten. Ich wünsche Ihnen und dem Altenheim Haus Marien-Linde weiterhin alles Gute!

Freundliche Grüße aus der Stiftung



Dirk Schmittchen
Referent Studienförderwerk